

**Prüfantrag Drucksache Nr.: 00499/2022 der Fraktion Unabhängige Bürger  
Betreff: Prüfantrag | Ladestationen für E-Bikes, E-Scooter, E-Roller und E-Rollstühle**

**Beschlussvorschlag:**

Der Oberbürgermeister wird mit der Prüfung beauftragt, ob, unter welchen Voraussetzungen, welchen Betreibermodellen und gegebenenfalls an welchen Standorten der Landeshauptstadt – vorwiegend für touristische Zwecke und daher in der Altstadt – Ladestationen für E-Bikes, E-Scooter, E-Roller und E-Rollstühle sowie vergleichbare elektrobetriebene Fortbewegungs- und/oder Hilfsmittel aufgestellt / betrieben werden können.

In die Prüfung ist auch einzubeziehen, ob und gegebenenfalls wie städtische Eigenbetriebe oder -gesellschaften mit eingebunden werden können.

Die Ergebnisse der Prüfung und gegebenenfalls Umsetzungsvorschläge sind der Stadtvertretung spätestens zu ihrer Dezember-Sitzung 2022 vorzulegen.

Aufgrund des vorstehenden Beschlussvorschlags nimmt die Verwaltung hierzu Stellung:

**1. Rechtliche Bewertung (u.a. Prüfung der Zulässigkeit; ggf. Abweichung von bisherigen Beschlüssen der Stadtvertretung)**

**Aufgabenbereich: Eigener Wirkungskreis**

Der Antrag ist rechtlich zulässig.

**2. Prüfung der finanziellen Auswirkungen**

**Art der Aufgabe: Freiwillige Aufgabe (neu)**

**Kostendeckungsvorschlag entsprechend § 31 (2) S. 2 KV: Nicht erforderlich.**

Einschätzung zu voraussichtlich entstehenden Kosten (Sachkosten, Personalkosten):

-

**3. Empfehlung zum weiteren Verfahren**

**Zustimmung**



Bernd Nottebaum